

# **CETA**

# **Ratifizierung**

# **verhindern**

**Maritta Strasser, Campact e.V.**

**TTIP UnfairHandelbar Aktionskonferenz in  
Kassel 26. & 27. Februar 2016**

# Überblick

- Critical Issues: Inhaltliche Analyse
- Rat der EU
- Europäisches Parlament
- Bundesrat
- Eurobarometer-Umfrage Jan 16
- Critical Path: Schritte zur Ratifizierung
- Strategische Entscheidungen (TBD)
- Abgeleitete Maßnahmen (Beispiele, TBD)

# **Die Brisanz von CETA**

**Investorenschutz – TTIP durch die Hintertür**

**Klimaschutz – Förderung des Exports von Teersandöl, Fracking**

**Dienstleistungen**

- unzureichender Schutz der öffentlichen Daseinsvorsorge
- erstmals Negativliste statt Positivliste
- Kulturbereich nicht ausreichend geschützt
- Datenschutz

**Landwirtschaft / Ernährung**

- Gentechnik-Importe wahrscheinlicher, Kennzeichnung in Gefahr
- Exporte bedrohen bäuerliche Landwirtschaft

**Gesundheit**

- Mehr Rechte für Pharmakonzerne, mehr Möglichkeiten höhere Preise im Gesundheitssektor durchzusetzen (betrifft vor allem Kanada, „verewigt“ aber auch eine falsche und teure Politik in der EU)

**Finanzmarktderegulierung – CETA fördert Finanzkrisen**

# Critical Issues: Inhaltliche Analyse

Ökonomischer  
o. politischer  
Nutzen

Schaden /  
Protest von  
Interessen-  
gruppen  
begrenzt

Kompetenz /  
Zulässigkeit

Konsens der  
Mitglieds-  
staaten

Öffentliche  
Meinung  
positiv oder  
indifferent

Ökonom.  
Nutzen  
widerlegt?

Versuch der  
Befriedung und  
Spaltung

EuGH

Deutschland,  
Österreich

Wo lassen sich  
Diskurse  
kippen?

Geostrategie  
widerlegbar?

Neue Gruppen  
mobilisieren?

Bundes-  
verfassungs-  
gericht

Volkstent-  
scheide (NL)

Europaweite  
Kampagnen-  
arbeit

Welche  
Opponenten  
haben größten  
impact?

Gutachten /  
Studien

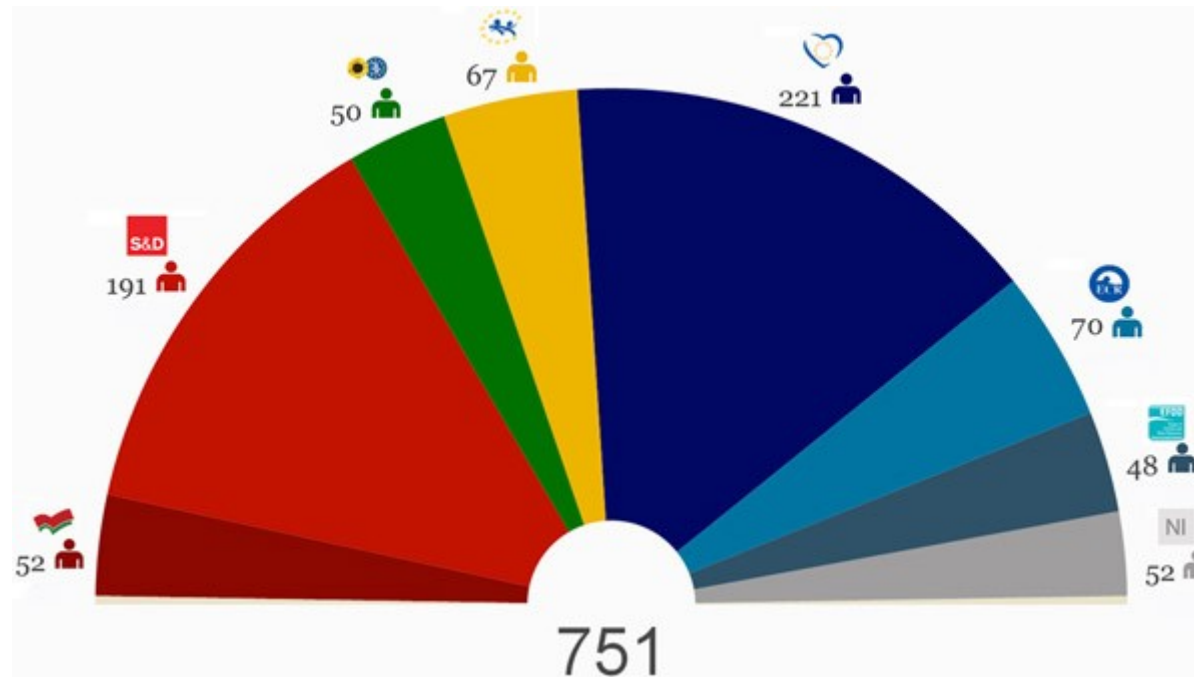
Linke  
Regierungen

# Rat der EU

## Stimmengewichtung EU-28 (seit 1. Juli 2013)

Land	Stimmen	Stimmenanteil
Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien	je 29	je 8,2 %
Polen, Spanien	je 27	je 7,7 %
Rumänien	14	4,0 %
Niederlande	13	3,7 %
Belgien, Griechenland, Portugal, Tschechien, Ungarn	je 12	je 3,4 %
Bulgarien, Österreich, Schweden	je 10	je 2,8 %
Dänemark, Finnland, Kroatien, Irland, Litauen, Slowakei	je 7	je 2,0 %
Estland, Lettland, Luxemburg, Slowenien, Zypern	je 4	je 1,1 %
Malta	3	0,9 %
<b>Anzahl der Gesamtstimmen</b>	<b>352</b>	<b>100 %</b>

# Europäisches Parlament



Im EU-Parlament sind 751 Abgeordnete von 186 Parteien aus 28 EU-Staaten vertreten. Die Abgeordneten haben sich zu 7 Fraktionen zusammengeschlossen: Neben der Europäischen Volkspartei mit 221 Abgeordneten und den europäischen Sozialdemokraten mit 191 Abgeordneten sind dies die Konservativen und Reformisten (70 Abgeordnete), die liberale ALDE (67 Abgeordnete), die Linksfraktion (52 Abgeordnete), die Grünen und Regionalisten (50 Abgeordnete) sowie die euroskeptische Fraktion EFD (48 Abgeordnete). 52 Sitze werden von NI, also fraktionslosen Abgeordneten eingenommen.

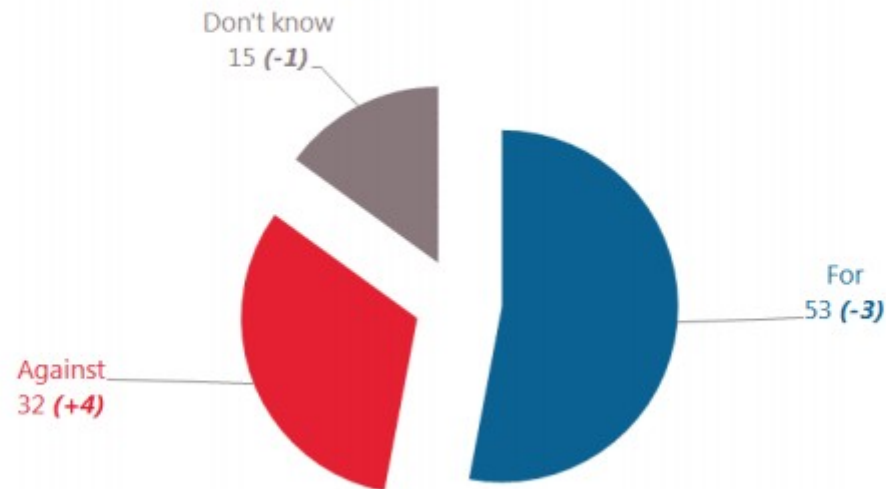
**Mehrheit: 376 Abgeordnete**



# Eurobarometer-Umfrage Jan 16

QA15.5 What is your opinion on each of the following statements? Please tell me for each statement, whether you are for it or against it.

**A free trade and investment agreement between the EU and the USA (% - EU)**



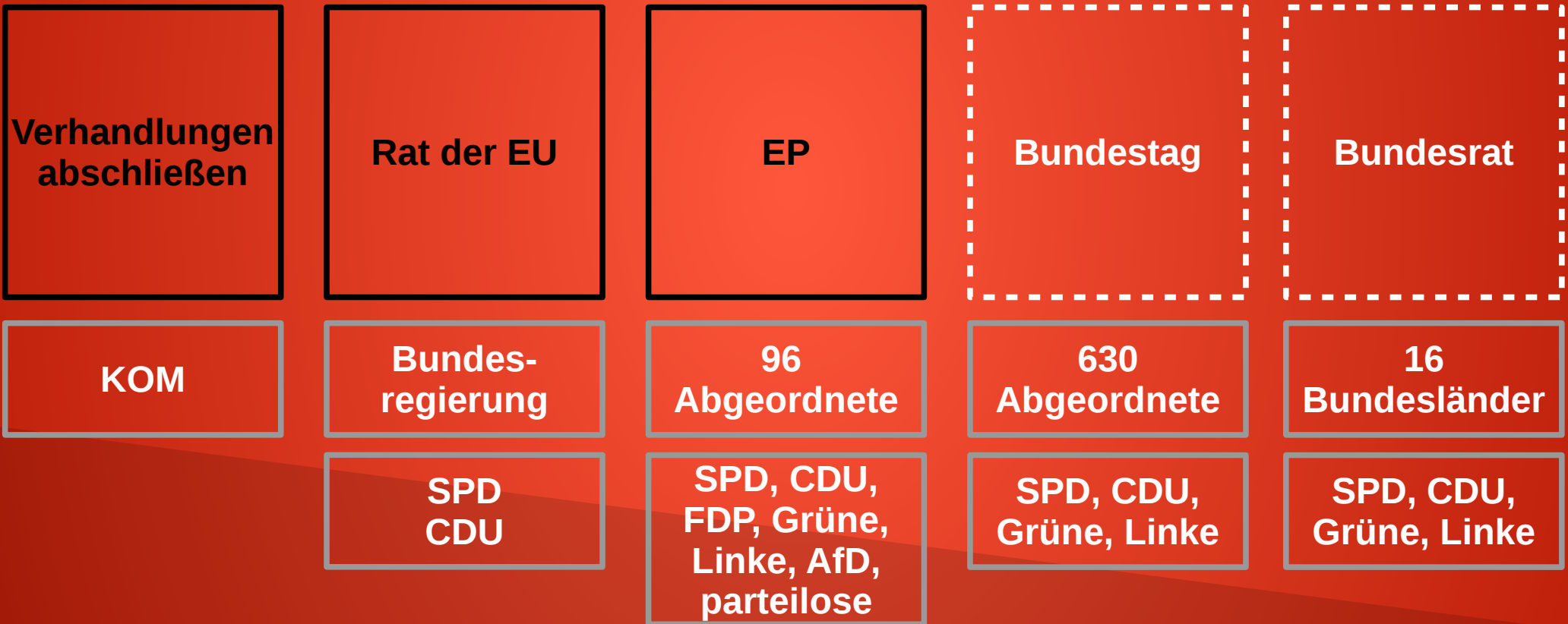
(Autumn 2015 - Spring 2015)

**Europaweit sinkt die Zustimmung zu TTIP langsam, aber kontinuierlich  
In vier Ländern jetzt Mehrheiten gegen TTIP: Deutschland, Österreich, Luxemburg,  
Slovenien**

**Zustimmung am stärksten gefallen in Tschechien (-13%), den Niederlanden (-10%) und  
Ungarn (-10%)**



# Critical Path: Schritte zur Ratifizierung



# **Strategische Entscheidungen (TBD)**

**Immer jeweils den Akteur im critical path unter Druck setzen der am Zug ist. So den Prozess der Verabschiedung so früh wie möglich stören / stoppen**

**ODER**

**Bestimmte Akteure auslassen, die schlecht unter Druck zu setzen sind (Kommission, Regierungen?)**

**Jedes critical issue bespielen**

**ODER**

**Konzentration auf die „Hits“ wie ISDS, + naheliegende Themen wie Austerity, etc.**

**weiter als europäische Bewegung auftreten**

**ODER**

**schwerpunktmäßig gezielte nationale Kampagnen dort, wo es am vielversprechendsten ist**

# **Abgeleitete Maßnahmen (Beispiele, TBD)**

**Aktionen entlang der Agenda unserer Gegner (Obama-Besuch, Verhandlungsrunden, Gipfel...)**

**UND/ODER**

**Eigene Agenda mit Eskalationsstufen entwickeln**

**neue Themen und Interessengruppen erschließen**

**UND/ODER**

**Wiederholung, immer neue Erzählung derselben Inhalte bis sie durchdringen**

**ECI mit neuem Projekt (Pledge Campaign) am Leben halten**

**UND/ODER**

**Referenden, Eingriffe in Wahlkämpfe in bestimmten Ländern**